

Flächen sicher entwässern

Die kleine Schlitzrinne für höhere Verkehrsbelastungen – das neue Lieferprogramm 2017

City Drain ist eine einbaufertige Entwässerungsrinnenreihe, die Straßen und Flächen mit gelegentlichem Schwerlastverkehr zuverlässig entwässert. Sie ist jetzt in drei Versionen lieferbar: aus monolithischem Beton in der Nenngröße 100, stahlfaserbewehrtem Beton und stahlbetonbewehrt in der Nenngröße 150.

Die City Drain erfüllt alle Anforderungen an zeitgemäße Entwässerungssysteme und bewährt sich seit vielen Jahren auf öffentlichen Parkplätzen ebenso wie auf Hofflächen von Privatgrundstücken und Gewerbebetrieben. Hergestellt wird die einbaufertige Rinne vom Betonwerk Neu-Ulm, das über umfangreiches Know-how und langjährige Erfahrungen im Bereich Entwässerung verfügt. Mit seiner Innovationsfähigkeit hebt sich das Unternehmen deutlich vom Wettbewerb ab und geht mit Produktverbesserungen sowie -neuentwicklungen auf die Wünsche seiner Kunden ein. Damit diese so früh wie möglich von den neuesten Verbesserungen profitieren, präsentiert das Betonwerk Neu-Ulm bereits jetzt die optimierten Modellvarianten der bewährten Entwässerungsrinne.

So ist die monolithische City Drain 100 mit einem Abflussquerschnitt von 78 cm² künftig als reine Betonrinne in der Belastungsklasse C 250 erhältlich. Mit einer Standardbaulänge von 1 m und einem Gewicht von nur 43 kg lässt sie sich nicht nur leicht transportieren, sondern stellt eine zügige und äußerst wirtschaftliche Zwei-Mann-Verlegung sicher. Auch die Vorarbeiten gestalten sich einfach und zügig: Notwendig sind lediglich ein 10 cm hoher Ummantelungsbeton C20/25 sowie eine ca. 7 cm hohe seitliche Ankeilung.

Für kommunale Bereiche mit Pkw-Verkehr bietet das Betonwerk Neu-Ulm jetzt die neue Entwässerungsrinne City Drain 150 an. Sie erfüllt die Anforderungen der Belastungsklasse C250 und ist mit reduzierter Geometrie in stahlfaserbewehrtem Beton sowie mit Schlitzbreite 1,5/2,7 cm erhältlich. Zur wirtschaftlicheren Verlegung ist bei der City Drain 150 und ihrer kleineren Schwester, der City Drain 100, auf das Muffe-Spitz-System verzichtet worden. Die Rinnen werden stumpf gestoßen und bei Bedarf mit einer NBR-Dichtung an den Stößen flüssigkeitsdicht verlegt. Außerdem profitieren die Kunden des Neu-Ulmer Unternehmens von der schnellen Verarbeitung und vom bauseitigen Zuschnitt der Rinnen, sodass auf separate Passstücke verzichtet werden kann.

*Die monolithische City Drain 100 ist künftig als reine Betonrinne in der Belastungsklasse C 250 erhältlich. Geblieben sind die Vorteile: Leichter Transport und die schnelle, wirtschaftliche und unkomplizierte Zwei-Mann-Verlegung.
(Foto: Betonwerk Neu-Ulm)*

Für den Bereich mit Schwerlastverkehr (Lkw / Stapler) bietet das Betonwerk Neu-Ulm die City Drain 150 in der Belastungsklasse E600 an. Die Rinne besteht aus Stahlbeton und ist wie bisher mit dem Muffe-Spitz-System erhältlich. Neu ist die Schlitzbreite von 3 / 4,5 cm. Diese City Drain ist nach wie vor die einzige, selbsttragende Entwässerungsrinne in der Nennweite 150, die zudem einem statischen Nachweis für Straßenverkehrsbelastungen besitzt. Zum Einbau ist lediglich eine Sauberkeitsschicht in Höhe von 10 cm notwendig.

Denkbar einfache Reinigung

Die City Drain-Rinnen sind direkt nach dem Verlegen funktionstüchtig. Sie zeichnen sich durch geringe Wartungskosten aus, da sie keine zusätzlichen Abdeckungen aus Guss, Stahl oder Kunststoff benötigen. Das lästige und zeitintensive Lösen schadhafter Schrauben und das Klappern loser Abdeckungen entfallen komplett. Die Reinigung ist denkbar einfach. Die Rinnen werden lediglich durchgespült. Der Hersteller bietet dafür eine Reinigungsrinne sowie einen Ablaufschacht mit und ohne Geruchsverschluss an.

Die City Drain-Familie ist in den vier Standardfarben Grau, Anthrazit, Rot und Braun und für die anspruchsvolle Gestaltung auch in Sonderfarben erhältlich. Für die eher unauffällige Linienentwässerung in hochwertigen Pflasterflächen gibt es einen Schlitzaufsatz aus Stahl oder Edelstahl.

Die Schlitzrinnen vom Betonwerk Neu-Ulm zeichnen sich darüber hinaus durch hohe Qualität, lange Lebensdauer sowie Frost- und Tausalzbeständigkeit aus.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Tiefbau-Spezialisten der EUROBAUSTOFF.



Wenn flüssigkeitsdichte Entwässerung gefordert ist: Das innen liegende Dichtelement wird mit wenigen Handgriffen in den Stoß zwischen zwei Rinnen gesteckt und dichtet die Rinne zu 100 Prozent ab. Damit entfällt das zeitintensive Abdichten der Stöße mit dauerelastischen Massen. (Foto: Betonwerk Neu-Ulm)